

Oktober 2026



EUROPA
CINEMA'S
Creative Europe MEDIA

Das Programm kino in Rottenburg Kino **im** Waldhorn

www.kinowaldhorn.de
Tel.: 07472 22888

Französische
Filmtage:
28.10.26 -
04.11.26

Kinder- und
Jugendbuch-
wochen:
24.10.26 -
31.10.26



ab 08.10.26:
Alte Liebe



ab 15.10.26:
Bibi Blocksberg



In eigener Sache

Französische Filmtage

Vom 28. Oktober bis 04. November finden bei uns wieder die Französischen Filmtage statt. Wir freuen uns auf exklusive Premieren, Begegnungen mit Filmschaffenden und eine bewegende Festivalatmosphäre. Bis auf den Eröffnungs- und Abschlussfilm war das Programm bei Redaktionsschluss noch nicht veröffentlicht. Filme und Spielzeiten geben wir vorab auf unserer Website bekannt.

Filmgespräche und Gäste im Oktober

Am 04. Oktober zeigen wir „**Im Prinzip Familie**“ über fünf Kinder in einer Wohngruppe. Im Anschluss gibt das Diasporahaus Einblicke in den Alltag einer Rottenburger Wohngruppe.

Am 14. Oktober zeigen wir „**Der verlorene Mann**“ über einen demenzkranken Ex-Ehemann, der seine Scheidung vergessen hat. Danach beantwortet Demenzforscher Prof. Dr. Christoph Laske eure Fragen rund um das Thema Demenz.

Am 18. Oktober führt uns „**Meeting the Buddha**“ vom tibetischen Buddhismus bis nach Tübingen. Zu Gast sind Mitglieder des Buddhistischen Zentrums Tübingen, dessen Geschichte auf einen der Protagonisten des Films zurückgeht und die im Anschluss für Fragen und Austausch vor Ort sind.

Filmreihe der Künste

Kunst gehört auf die große Leinwand! Mit unserer neuen Filmreihe feiern wir die Künste in all ihren Formen: Malerei, Fotografie, Musik und alles, was dazwischen liegt.

Wir besuchen große Ausstellungen, blicken hinter die Kulissen eines Orchesters, tauchen in die Welt der Fotografie ein und begegnen KünstlerInnen und ihren Geschichten. Mal dokumentarisch, mal als Spielfilm - immer auf den Spuren der Kunst.

Den Anfang machen "**Exhibition on Screen: Turner and Constable**" über zwei Künstler-Ikonen des 18. Jahrhunderts sowie ein ungewöhnlicher Blick auf das Leben der Malerin Paula Modersohn-Becker in "**Wer weiß schon was ein Leben ist**". Und natürlich darf auch unser Spielfilm-Highlight des Monats nicht fehlen: "**Chopin – Eine Sonate in Paris**", erzählt über das Leben eines der größten Komponisten seiner Zeit, dessen Musik bis heute Generationen von Menschen berührt.

Wir freuen uns auf euch! Bis bald im Kino

Janek Meyer *Max Rebellian*

Verlässlichkeit

Ehrlichkeit
Vertrauen
Information
Authentizität
Flexibilität
Sicherheit
Know-How
Integrität
Engagement
Kundennähe
Verständnis
Glaubwürdigkeit

Geldanlagen

Altersvorsorge

Finanzierungen

Versicherungen



schmid & kessler
anlegen ist unser anliegen

schmid & kessler Finanzberatung GmbH & Co. KG
Carl-Borgward-Straße 1 | D-72108 Rottenburg
info@schmid-kessler.de | www.schmid-kessler.de
07472 / 964119 - 0

**Tübinger
Jazz &
Klassik Tage**
Shalosh

**Benefiz-
konzert**
*für Förderverein
Hospiz
Tübingen e.V.*

OKT

OKT

NOV



OKT

NOV

**Django
Asül**

*Neues Programm:
Am Ende vorn*

CinéConcert
*Stummfilm-
konzert mit Live-
Musik*

**Bernd
Kohlhepp**
*Escape Rooms:
Alles im grünen
Bereich*

**KULTUR
IM
CARRÉ**

**Tickets für diese und
weitere Veranstaltungen:**

[www.ksk-tuebingen.de/
veranstaltungen](http://www.ksk-tuebingen.de/veranstaltungen)



 **Kreissparkasse
Tübingen**

Adams Acht

Drama | Deutschland 2026

Regie: Hannu Salonen

Besetzung: Bart Harder, Carlos Pulido, Olly Bassi, ...

Laufzeit: 124 min | FSK ab 6

„Adams Acht“ erzählt die wahre Geschichte einer außergewöhnlichen Mannschaft und ihres ungewöhnlichen Trainers. Ende der 1950er-Jahre scheint es kaum vorstellbar, dass das beschauliche Ratzeburg zum Ausgangspunkt einer sportlichen Sensation werden könnte. Die Kleinstadt spielt im deutschen Rudersport zunächst kaum eine Rolle.

Im Mittelpunkt steht Karl Adam, der sogenannte „Ruderprofessor“. Als Quereinsteiger wird er für seine neuen Ideen und ungewöhnlichen Trainingsmethoden zunächst belächelt. Doch Adam ist überzeugt, dass in seiner Mannschaft mehr steckt. Mit Experimentierfreude und technischen Neuerungen entwickelt er eine völlig neue Art des Trainings – und stößt dabei auf Widerstand.

Für die Ruderer geht es bald um mehr als Training und Wettkämpfe. Die deutsche Teilung prägt ihren Alltag. Besonders Hans Lenk gerät zwischen die Welten. Rudern kann er nur im Westen, während seine große Liebe Ulla in der DDR lebt. Nur



wenige Kilometer trennen sie auf dem Ratzeburger See, doch dazwischen liegt eine kaum überwindbare Grenze. Auch innerhalb der Mannschaft treffen neue Lebensentwürfe auf überkommene Vorstellungen. Karl Adam muss sich zudem mit seiner eigenen Vergangenheit auseinandersetzen. Je näher die Mannschaft ihrem großen Ziel kommt, desto stärker holen ihn Ereignisse ein, die er hinter sich lassen wollte. Die Mannschaft muss lernen, an sich selbst zu glauben. Wie weit sie dieser Weg führen wird, entscheidet sich schließlich in Rom ...

Regisseur Hannu Salonen setzt auf eine unmittelbare Inszenierung und bringt die Dynamik auf dem Wasser besonders nah ans Publikum.

Do 24.09. bis Sa 26.09. 20:15 Uhr (10,00 €)

Mo 28.09. bis Di 29.09. 20:15 Uhr (10,00 €)

Mi 30.09. 16:30 Uhr (8,00 €)

Do 01.10. bis So 04.10. 17:45 Uhr (10,00 €)

Di 06.10. bis Mi 07.10. 20:15 Uhr (10,00 €)

Stadtbibliothek
Rottenburg am Neckar



Zuversichtsabend

Mit SPIEGEL-Bestseller-Autorin
Katharina Afflerbach

Di., 10. November 2026

19 Uhr
Café Stadtgespräch

Stadtbibliothek
Rottenburg am Neckar



ARTISTEN
Jugend

Soziale Netzwerke und Jugend

Ein Auftrag für die moderne Erziehung

Vortrag mit Clemens Baisel

Mittwoch, 7. Oktober 2026 19 Uhr
Café Stadtgespräch



Und es war Sommer -

Dieter Thomas Kuhn & Band

Musik-Dokumentarfilm | Deutschland 2026

Regie: Juliane Sauter

Besetzung: Dieter Thomas Kuhn, Marc Lorenz, ...

Laufzeit: 95 min | FSK ab 12

Lyrics für die Ewigkeit. Er hat den deutschen Schlager mit einem Augenzwinkern und großer Ernsthaftigkeit zugleich neu belebt – Dieter Thomas Kuhn. Der Dokumentarfilm folgt dem Schlagersänger durch verschiedene Phasen seiner Karriere und verbindet Konzertaufnahmen, Archivmaterial und persönliche Kommentare. Musikalisch spannt der Film einen Bogen über die bekanntesten (Cover-)Songs des Repertoires, darunter auch „Und es war Sommer“, „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“, „Über den Wolken“, „Griechischer Wein“, „Ein Bett im Kornfeld“ und „Mendocino“.



Diese Lieder stehen stellvertretend für den rasanten Aufstieg, die großen Open-Air-Konzerte vor tausenden Fans und den bewussten Abschied 1999. Im Mittelpunkt stehen auch die Jahre der Neuorientierung und das erfolgreiche Comeback ab 2004, als genau diese Songs wieder zum emotionalen Kern der Konzerte wurden. So wird spürbar, warum sie bis heute als gemeinsames Erlebnis zwischen Bühne und Publikum funktionieren. Ein Erlebnis für alle, die Dieter Thomas Kuhn und seine zeitlosen Schlager hautnah erleben möchten.

Mo 28.09. bis Di 29.09. 18:00 Uhr (10,00 €)

Do 01.10. bis Mo 05.10. 20:15 Uhr (10,00 €)

Fr 23.10. 16:00 Uhr (8,00 €)

Bestens beraten.
Individuell und
persönlich.

EP:Electro Hofer
Electronics Partner

Nagolder Straße 5, 72119 Ammerbuch-Pfäffingen
Tel. 07073 / 6214 www.ep-hofer.de

Ihr Fachhandel für Kaffee-Vollautomaten

■ **Haushalt** ■ **Gewerbe** ■ **Gastronomie**
mit eigener Service-Werkstatt!

Im Prinzip Familie

Filmgespräch mit dem Diasporahaus über die Rottenburger Wohngruppe

Dokumentarfilm | Deutschland 2026

Regie: Daniel Abma

Laufzeit: 91 min | FSK ab 0

Über 200.000 junge Menschen in Deutschland wachsen in Wohngruppen und Pflegefamilien auf.

In einem Haus am Ufer eines idyllischen Sees, umgeben von dichten Wäldern, leben acht Jungen in einer Wohngruppe. Drei ErzieherInnen begleiten sie und teilen sich die Betreuung im Schichtdienst. Die Kinder nennen sie Herr Wagner, Frau Wagner und Herr Gerecke. Kochen, waschen, einkaufen und die Kinder mit dem Kleintransporter zur Schule bringen gehören ebenso zum Alltag wie zuhören, trösten, kuscheln und Gute-Nacht-Geschichten vorlesen. Eben im Prinzip Familie. Viele der Kinder haben einen großen Wunsch: wieder mit ihrer eigenen Mutter oder ihren leiblichen Eltern zusammenzuleben. Doch was für andere selbstverständlich ist, bleibt für sie oft nur ein Wunsch ...



Im Mittelpunkt stehen unter anderem Kelvin und Niklas, die mit den schwierigen Lebensumständen ihrer alleinerziehenden Mütter zu kämpfen haben. Kelvin ist zudem alltäglichem Rassismus ausgesetzt. Die Erzieherinnen und Erzieher versuchen, den Jungen den Halt und die Sicherheit zu geben, die ihnen ihre Familien derzeit nicht bieten können.

„Oft sind ja nicht die Kinder das Problem, sondern die Eltern.“ Wenn ein Kind dann mit seiner Mutter telefoniert, die in den nächsten Monaten „keine Zeit“ hat, um es zu besuchen, ist die Enttäuschung groß. Die drei Erzieherinnen und Erzieher wollen keine Ersatzeltern sein und zeigen den Kindern dennoch, wie sich ein familiäres Miteinander anfühlen kann. Unermüdlich setzen sie sich für die Kleinen ein,



sprechen mit Vormündern, Eltern, Ämtern und anderen Stellen, dokumentieren, organisieren und vereinbaren gemeinsame Ziele. Nicht immer werden diese eingehalten. Das erinnert an einen Kampf gegen Windmühlen, an den Grenzen eines überforderten Systems. Und doch gibt es Hoffnung.

Der mehrfach ausgezeichnete Film gewährt über ein Jahr hinweg einen intimen Einblick in den Alltag der Kinder- und Jugendhilfe und richtet den Fokus auf die Menschen im Hintergrund, die Tag für Tag daran arbeiten, den Kindern das zu geben, was sie am meisten brauchen: Geborgenheit und jemanden, der auf ihrer Seite steht. „Der Tag ist einfach nur scheiße!“ „Ja, aber der Tag ist ja noch nicht um.“ Eine wirklich beeindruckende Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher.

Im Anschluss freuen wir uns, in Kooperation mit dem Diasporahaus ein Filmgespräch anbieten zu können. Stefanie Schlaich und Samira Zeller geben Einblicke in die Rottenburger Wohngruppe und die Projekte des Diasporahauses.

So 04.10. 11:00 Uhr (10,00 €) mit Filmgespräch



Spaziergang nach Syrakus

Tragikomödie | Deutschland 2026

Regie: Lars Jessen

Besetzung: Charly Hübner, Lina Beckmann, Thorsten Merten, Bruno Di Chiara, Jens Münchow, ...

Laufzeit 97 min | FSK ab 0

1982, auf einem Schiff der „Weißen Flotte“, fasst Paul Gompitz einen ungewöhnlichen Entschluss: Er will nach Syrakus in Sizilien. Als Kellner in der DDR ist er italophil bis in die Fingerspitzen und fest entschlossen, nach Syrakus zu gelangen. Gegen jede Logik eines Fluchtversuchs will Paul danach wieder zurückkehren. Er will die DDR nicht verlassen, sondern Italien erleben und anschließend zu seiner Frau Anne zurückkehren, die er liebt. Aus diesem widersinnigen Vorhaben macht Regisseur Lars Jessen eine eigenwillige Komödie über Freiheit, Fernweh und die Zumutungen der Liebe.

Paul ist ein liebenswerter Sturkopf, aber er weiß, was ein Fluchtversuch bedeuten kann. Um Anne nicht zu gefährden, hält er sie aus seinen Plänen heraus. Über Jahre bereitet er akribisch und geduldig vor, wie er seinen Traum verwirklichen kann. Doch währenddessen gerät seine Ehe aus dem Blick. Er merkt zu spät, dass man auch jemanden verlieren kann, ohne das Land zu verlassen.

Zwischen dem Ehepaar entsteht ein Konflikt, der weit über Pauls Reisepläne hinausgeht. Was für ihn Ausdruck von Freiheit und Selbstbestimmung ist, bedeutet für Anne auch, dass er sich immer weiter von ihr entfernt. So wird aus der Fluchtgeschichte zunehmend eine Liebesgeschichte.



Lars Jessen erzählt weitgehend chronologisch, erlaubt sich aber kleine Ausbrüche ins Spielerische. Postkarten werden lebendig, Wunschbilder bekommen Bewegung, Paul verschmilzt mit den Landschaften seiner Sehnsucht. Italien ist dabei weniger ein konkretes Reiseziel als ein Versprechen auf Abenteuer und ein anderes Leben. Gleichzeitig bleibt die Realität in der DDR, in welcher Misstrauen zum Alltag gehört, präsent. Ein Fluchtversuch kann weitreichende Folgen haben.

Der Film basiert lose auf Friedrich Christian Delius' Erzählung „Der Spaziergang von Rostock nach Syrakus“, die auf einer wahren Begebenheit beruht. Auch Johann Gottfried Seumes Reise nach Syrakus liefert den historischen Resonanzraum. Ohne „Ostalgie“ und ohne großes Pathos erzählt Jessen von einem Mann, der unbedingt dorthin will, wo er noch nie war, ohne das aufzugeben, was er liebt.

Do 24.09. bis Sa 26.09. 18:00 Uhr (10,00 €)
Mo 05.10. bis Mi 07.10. 18:00 Uhr (10,00 €)

das schlafhaus.de



einladung
rückenscan event
& komfortwochen



heute gut geschlafen?
gratis rückenscan
15./16. oktober

jetzt anmelden



natürlich schlafen.
erholt aufwachen.
komfortwochen
17.10 bis 28.11



Alte Liebe

Drama | Deutschland 2026

Regie: Andreas Dresen ("In Liebe, Eure Hilde")

Besetzung: Dagmar Manzel, Joachim Król, ...

Laufzeit: 110 min | FSK ab 6

Nach dem gleichnamigen Roman von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder.

Seit seiner Pensionierung hat Harry (Joachim Król) das Lebenstempo ein wenig heruntergefahren. Er pflegt seine Pflanzen, trinkt sein Weizenbier, raucht – und meckert gerne mal herum. Das empfindet zumindest seine Frau Lore (Dagmar Manzel) so. Sie wiederum klammert sich an ihren Job als Bibliothekarin, organisiert Lesungen und verehrt ihre Dichter beinahe wie Propheten. Für ein altes Ehepaar reden die beiden erstaunlich viel miteinander, obwohl sie dabei meistens etwas ganz anderes meinen.

Als Tochter Julia zum dritten Mal heiraten will, ist der Streit vorprogrammiert. In vierzig Jahren Ehe hat sich schließlich einiges angesammelt: unausgesprochene Fragen, alte Eifersucht, Harrys Trägheit und sogar der Streit um den Sinn eines Hochdruckreinigers. Während Harry seinen Garten hegt, träumt Lore von Reisen und Aufbruch und fragt sich, ob es mit über sechzig wirklich zu spät für einen Neuanfang ist.

„Ich will aber nicht müde, alt und langweilig werden“, stellt Harry fest. Lore antwortet mit einem Lächeln: „Das bist du nicht ... noch nicht.“

Und tatsächlich: Ganz so eingerostet, wie es zunächst scheint, sind die beiden noch lange nicht.

Nach „In Liebe, eure Hilde“ setzen Regisseur

Andreas Dresen und Drehbuchautorin Laila Stieler ihre erfolgreiche Zusammenarbeit fort. Entstanden ist eine berührende und zugleich heitere Paargeschichte voller Wortwitz, Melancholie und zärtlicher Momente.

„Alte Liebe“ erzählt davon, dass es für Veränderungen nie zu spät ist. Bissig, ironisch, sentimental, heiter und zart.

Do 08.10. 15:30 Uhr (8,00 €)

Fr 09.10. bis Di 13.10. 18:00 Uhr (10,00 €)

Mi 14.10. 20:15 Uhr (10,00 €)

Mi 21.10. 15:30 Uhr (8,00 €)

Wintersemester 2026/27

**76 Forum-Seiten
volles Programm.
Da ist für jeden
was dabei!**



**Ein Anruf oder eine Mail,
dann bekommen Sie das
Forum gratis zugesandt.**

KULTUR + BEGEGNUNG
SPIRITUALITÄT + BEWEGUNG
GESUNDHEIT, LEBENSHILFE, LERNEN
PARTNERSCHAFT + PERSÖNLICHKEIT
GESELLSCHAFT + POLITIK
THEOLOGIE + KIRCHE
ELTERN + KIND
TRAUER
ONLINE-VERANSTALTUNGEN

Katholische Erwachsenenbildung
Landkreis Tübingen e.V.

www.keb-tuebingen.de



info@keb-tuebingen.de · ☎ (07472) 93 80 2

Bruno – Der junge Kreisky

Historiendrama | Österreich, Deutschland 2026

Regie: Harald Sicheritz

Besetzung: Nils Arzmann, Maya Unger, ...

Laufzeit: 116 min | FSK ab 12

Wien, 1927. Bruno Kreisky ist 16 Jahre alt und Sohn einer wohlhabenden jüdischen Familie. Aus politischer Überzeugung will er sich der sozialistischen Arbeiterbewegung anschließen. Dort wartet allerdings niemand auf den Bürgersohn aus gutem Hause: „Weißt was, Bruno, schleich di.“ Davon lässt er sich nicht abschrecken. Hartnäckig erkämpft er sich seinen Platz, mischt sich ein und übernimmt bald immer mehr Verantwortung.

Zur selben Zeit erlebt Österreich Jahre zunehmender politischer Radikalisierung. Der Justizpalastbrand von 1927 wird für Kreisky zum Schlüsselereignis. Die gesellschaftlichen Fronten verhärten sich, politische Gewalt und Antisemitismus nehmen zu, die Demokratie wird Schritt für Schritt ausgehöhlt. Bruno engagiert sich immer stärker in der sozialistischen Jugendbewegung. Als die Sozialdemokratie schließlich verboten wird, arbeitet er im Untergrund weiter und organisiert illegale Treffen. Damit gerät er zunehmend ins Visier der Behörden. Was als politisches Engagement eines Jugendlichen begonnen hat, wird für Bruno immer gefährlicher. Spätestens mit dem „Anschluss“ Österreichs an das nationalsozialistische Deutschland 1938 wird die Lage für ihn als Sozialisten und Juden existenziell.

Regisseur Harald Sicheritz erzählt diese prägenden Jahre nicht als klassisches Biopic über den



späteren Bundeskanzler, sondern aus der Perspektive eines jungen Mannes: von Freundschaften und erster Liebe, von Familie und Zugehörigkeit und von der Frage, welchen Platz man in einer Gesellschaft einnehmen will, die sich vor seinen Augen radikal verändert. Zugleich eröffnet der Film einen hierzulande weniger vertrauten Blick auf die Zwischenkriegszeit. Während wir vor allem die deutsche Geschichte des Aufstiegs des Nationalsozialismus kennen, erleben wir hier, wie Demokratie und Rechtsstaat im benachbarten Österreich unter Druck geraten und schließlich verschwinden. Kreiskys Coming-of-Age wird so zum Porträt seiner politischen Prägung und der Erfahrungen, die aus dem jungen Bruno jene politische Persönlichkeit werden lassen, als die ihn viele später kennen werden.

Der Film wirkt dabei erstaunlich gegenwärtig. Er zeigt, wie schleichend demokratische Gewissheiten verloren gehen können. Aber auch, welches Engagement und welchen Mut es braucht, sich einer autoritären Entwicklung entgegenzustellen.

Fr 09.10. bis Di 13.10. 20:15 Uhr (10,00 €)

CGS Bauplanung
Architekten + Generalplaner



BAUEN
kann jeder.
Ein Haus zu
DENKEN
ist die Kunst.

Gustav-Stresemann-Str. 12 | 72108 Rottenburg | ☎ 07472 / 9249 740 | 📧 cgs_bauplanung | cgs-bauplanung.de



Exhibition on Screen: Turner and Constable

Aus unserer Reihe: Kunst im Kino

Dokumentarfilm | Großbritannien 2026

Regie: David Bickerstaff

Laufzeit: 93 min | FSK ab 0

Zum Auftakt unserer Filmreihe „Kunst im Kino“ führt Exhibition on Screen: Turner & Constable in das Tate Britain-Museum nach London. Die international erfolgreiche Filmreihe Exhibition on Screen bringt herausragende Kunstaussstellungen als eigens produzierte Dokumentarfilme auf die Kinoleinwand und eröffnet dabei besondere Einblicke in Werke, Künstler und ihre Geschichte.

William Turner und John Constable, geboren 1775 und 1776, zählen zu den bedeutendsten britischen Landschaftsmalern und waren zugleich große Rivalen ihrer Zeit. Beide machten die Landschaft zum Spiegel einer Welt im Wandel, entwickelten dabei jedoch ganz unterschiedliche Bildsprachen. Das Tate Britain-Museum in London mit der weltweit umfangreichsten Sammlung britischer Kunst bringt die zwei Meister für eine besondere Ausstellung zusammen. Turners glühende Sonnenuntergänge und phantastische Reiseszenen wie auch Constables idealisierte Darstellungen von geliebten Orten seiner Heimat versetzten die da-

malige Öffentlichkeit in einen Rausch der Begeisterung. Kritiker verglichen ihre konträren Stile mit dem Aufeinandertreffen von "Feuer und Wasser". Regisseur David Bickerstaff hat die Ausstellung mit der Kamera begleitet und gewährt exklusiven Zugang zu den Werken und der Lebensgeschichte dieser besonderen Maler des 18. Jahrhunderts. Anlässlich des 250. Jahrestags der Geburt von William Turner erforscht diese neue Dokumentation in Verbindung mit der epochalen Ausstellung ihre verflochtenen Lebenswege und Vermächtnisse. Faszinierende Einblicke in Skizzenbücher und persönliche Dokumente eröffnen ungeahnte Seiten der beiden Künstler, begleitet von kenntnisreichen Einordnungen führender Experten.

So 11.10. 11:00 Uhr (10,00 €)



**BÜCHER
& KUNST**

TheoBuch

**Vielerlei Bücher – Kerzen – religiöse Kunst –
schöne Geschenkideen**

Wir freuen uns auf Sie! Übrigens: wir
bestellen alle lieferbaren Bücher.

Karmeliterstr. 2 | 72108 Rottenburg
Tel. 07472/98490 | info@theobuch.de
www.theobuch.de



KBF

www.kbf.de

**Dein
Sprung ins
Leben!**

FSJ·BFD·Praktikum

Hier wirst Du gebraucht!

- Kindertageseinrichtungen
- Schulen, Schulbegleitung
- Einrichtungen für Ältere
- Fahrdienst
- Internate und Wohnhäuser

Wir bieten

- gutes Taschengeld
- Verpflegungsgeld
- freie Wohnmöglichkeit
- Seminartage

**Wir
bilden
aus**

- Generalistische Pflegeausbildung
- Heilerziehungspflege
- Stellen für Berufspraktika





Vaterland

Drama | Deutschland 2026

Regie: Paweł Pawlikowski („IDA“)

Besetzung: Sandra Hüller, Hanns Zischler, ...

Laufzeit: 82 min | FSK ab 12

Deutschland 1949: Der Literaturnobelpreisträger Thomas Mann reist mit seiner Tochter Erika zurück in sein Vaterland, um zwei Goethepreise entgegenzunehmen. Bereits vor dem Zweiten Weltkrieg war er ins US-Exil gegangen und hatte als Gegner des NS-Regimes mit Radioansprachen und publizistischen Mitteln gegen die Nazis gekämpft.

Seine Rückkehr führt ihn nach Frankfurt und Weimar. Im jungen Nachkriegsdeutschland versuchen Ost wie West, ihn als geistige Symbolfigur für sich zu beanspruchen. Während in Frankfurt ehemalige Nazis längst wieder Teil der neuen Ordnung sind, prägen in Weimar Uniformen und Friedensrhetorik das Bild. Erika Mann beobachtet die scheinheilige Betroffenheit der einstigen Mitläufer mit Misstrauen. Gleichzeitig versucht „Vaterland“, die politischen Umbrüche mit der Geschichte der Familie Mann zu verbinden. Thomas Mann steht für Moral und den Anspruch, Deutschland zu repräsentieren. Seine strenge Haltung belastet jedoch auch seine Familie.

Der oscarprämierte Regisseur Paweł Pawlikowski konzentriert sich weniger auf historische Genauigkeit als auf die Atmosphäre und Gefühle dieser Nachkriegszeit. In nur 82 Minuten erzählt er von einem Land auf der Suche nach einer neuen Identität – und von einer Familie, die daran zu zerbrechen droht. Sandra Hüller verkörpert Erika als resolute, selbstbewusste Frau, Hanns Zischler Thomas Manns kontrollierte und teils eisige Autorität. „Vaterland“ ist ein eindringlicher Film über die deutsche Nachkriegszeit und die Frage, wie schnell die Geschichte tatsächlich vergangen sein kann.

Di 13.10. bis Mi 14.10. 15:00 Uhr (8,00 €)

So 25.10. bis Di 27.10. 18:00 Uhr (10,00 €)



Der verlorene Mann

Filmgespräch mit Prof. Dr. Laske

Drama, Komödie | Deutschland 2026

Regie: Welf Reinhart

Besetzung: Dagmar Manzel, August Zirner, ...

Laufzeit: 106 min | FSK ab 12

Es klingelt an der Tür, und mit einem Mal steht die Vergangenheit mitten im Raum. Als die Kunstlehrerin Hanne öffnet, blickt sie in das Gesicht ihres Ex-Mannes Kurt. Jahrzehnte nach der Scheidung steht er plötzlich wieder vor ihr und geht davon aus, dass ihre Ehe nie geendet hat. Der Grund ist ebenso einfach wie tragisch: Kurt leidet an Alzheimer, sein Gedächtnis hat die Trennung gelöscht, nicht aber seine Gefühle. Als Hanne und ihr Ehemann Bernd ihn vorübergehend aufnehmen, wird aus der spontanen Hilfsbereitschaft schnell eine dauerhafte Herausforderung. So entsteht eine ungewöhnliche Wohngemeinschaft, die bald mehr ist als ein bloßes Provisorium. Doch wie lange kann das Trio so weitermachen?

Regisseur Welf Reinhart formt ein vielschichtiges Demenzzdrama, das sich gängigen Klischees entzieht. Komische und schmerzhaft Momente liegen dabei oft dicht beieinander.

Wir freuen uns den Oberarzt und Sektionsleiter für Demenzforschung Herrn Prof. Dr. Christoph Laske von der Universitätsklinik Tübingen zum Filmgespräch begrüßen zu dürfen.

Gefördert durch die Landesverbände der Pflegekassen Baden-Württemberg und den Verband der Privaten Krankenversicherung.

Mi 14.10. 17:00 Uhr (10,00 €) mit Filmgespräch



DEMENTZ
mitten unter uns

EIN STARKES NETZ
in Stadt und Landkreis Tübingen



**Tickets direkt auf
der Homepage kaufen!**

TaT
Theater am Torbogen

Aktuelle Infos:
www.tat-rottenburg.de

Oktober 2026



Peter und der Wolf

Ein musikalisches Märchen mit der
Originalmusik von Sergej Prokofjew.

4.10.2026 um 15.00 Uhr

5.10.2026 um 10.00 Uhr (Gruppen/KIGAs)



Die Zeitmaschine - frei nach H.G. Wells

Was wäre, wenn Zeitreisen möglich
wären? Das TaT bringt den Klassiker der
Science-Fiction erstmals als packendes
Figuren- und Schauspieltheater auf die
Bühne.

10.10.2026 um 20.00 Uhr – **PREMIERE** –

11.10.2026 um 18.00 Uhr

12.10.2026 um 10.00 Uhr

17.10.2026 um 20.00 Uhr Anschließend
Expertengespräch mit Soziologe Dr. Martin Groß,
Thema: Fiktionen einer neuen Gesellschaft



MO - Angsthase Monsternase

Jamie erklärt dem neugierigen kleinen
Monster die Welt der Ängste.

18.10.2026 um 15.00 Uhr

19.10.2026 um 10.00 Uhr (Schulen/KIGAs)



Märchenkrimi – der Schneewittchenfall

Ein interaktiver Märchenkrimi von und
mit Michael Miensopust

25.10.2026 um 15.00 Uhr

(Im Rahmen der Kinder- und Jugendbuchwoche
der Stadtbibliothek Rottenburg)

Ausstellung

Verloren in Raum
und Zeit – bildhafte
Visionen zum Thema
„Die Zeitmaschine“

Eine Ausstellung von Schülerinnen
und Schülern der 10. Klasse des
Eugen-Bolz-Gymnasiums

3.10.2026 bis 6.11.2026

Vernissage am 11.10.2026 | 17.00 Uhr



Hirten

Tragikomödie | Kanada, Frankreich 2024

Regie: Sophie Deraspe

Besetzung: Félix-Antoine Duval, Solène Rigot, ...

Laufzeit: 113 min | FSK ab 12

Aus dem Büro auf die Weide. Werbetexter Mathyas (Félix-Antoine Duval) hat genug. Nach einem stressbedingten Zusammenbruch lässt er Montréal und seine Karriere in Kanada hinter sich. Ohne Plan landet er in der Provence und glaubt, dort sein Glück zu finden. Ein Leben mitten in der Natur, weit weg von Deadlines und Werbeslogans. Ohne Vorkenntnisse will er Schäfer werden und parallel einen Roman über seine Erfahrungen schreiben. Die einheimischen Hirten begegnen ihm zunächst mit Skepsis, bis einer von ihnen Mathyas eine Chance gibt. Doch schon bald muss der frischgebackene Schäfer feststellen, dass die Realität des Hirtenlebens weit weniger romantisch ist, als er es sich vorgestellt hat. Harte Arbeit, Stürme und Wölfe stellen ihn vor ungeahnte Herausforderungen und lassen ihn an sich zweifeln. Als er Élise (Solène Rigot) begegnet, einer Verwaltungsbeamtin, die kurzerhand ihren Job hinwirft, nimmt sein Abenteuer eine neue Richtung. Auch Élise sucht nach einem anderen Leben und findet in Mathyas einen Verbündeten für ihren eigenen Neuanfang. Gemeinsam verbringen sie einen Sommer mit 800 Schafen hoch in den Provenzalischen Alpen.

Inspiziert vom autobiografischen Roman „Wo kommst du her, Hirte?“ („D’où viens-tu, berger?“) von Mathyas Lefebure dekonstruiert „Hirten“ den Aussteigertraum und erfüllt ihn zugleich. Gedreht wurde chronologisch mit echten Hirten und Herden, sodass Duval selbst den Umgang mit Scha-

fen lernte. Rau, poetisch und bildgewaltig erzählt Regisseurin Sophie Deraspe von der universalen Sehnsucht nach einem Leben jenseits ausgetretener Pfade.

Do 15.10. 18:00 Uhr (10,00 €)

Sa 17.10. bis Mi 21.10. 18:00 Uhr (10,00 €)

Mo 19.10. 18:00 Uhr Französisch mit dt. Untertiteln

FABRIKVERKAUF

KUMPF

BODY FASHION

WÄSCHE AUS BIO BW



WÄRMENDE MERINO WÄSCHE

Kumpf-Fashion GmbH

Schwalbenstraße 16

72108 Rottenburg-Wendelsheim

Mo - Fr 9.30 bis 12.30 und 14.30 bis 17.30 Uhr

Sa 9.30 bis 12.30 Uhr

Telefon: 0 7472 / 96 93 25

E-Mail: zentrale@kumpf-fashion.de

Internet: www.kumpf-fashion.de



Frau Winkler verlässt das Haus

Drama, Komödie | Deutschland 2026

Regie: Doris Dörrie

Besetzung: Angela Winkler, Laura Tonke, ...

Laufzeit: 108 min | FSK ab 12

Deutschland, 2030. Frau Winkler (Angela Winkler) ist 80, war früher Schauspielerin und lebt seit dem frühen Tod ihres Mannes und Bühnenpartners zunehmend zurückgezogen. Ihre wichtigste Stütze ist ihre Tochter Emi (Laura Tonke), die ebenfalls Schauspielerin ist und sich seit vielen Jahren um ihre Mutter kümmert. Doch nun bekommt Emi die Chance auf ein neues Theaterengagement und möchte endlich wieder mehr Raum für ihr eigenes Leben haben. Ausgerechnet jetzt hat Frau Winkler einen Unfall und ist plötzlich auf intensive Unterstützung angewiesen.

Die Lösung kommt in Gestalt eines Pflegeroboters, den die Krankenkasse zur Verfügung stellt. Frau Winkler empfindet die Vorstellung, künftig von einer Maschine umsorgt zu werden, als Zumutung. Doch ihr neuer Mitbewohner erweist sich als überraschend aufmerksame Gesellschaft. Er hat Zeit, hört zu und teilt mit der ehemaligen Schauspielerin die Liebe zu Literatur und Theater. Besonders mit Tschechow findet er einen Zugang zu ihr. Frau Winkler beginnt sich zu öffnen, Erinnerungen an ihre Zeit auf der Bühne werden wach und aus anfänglicher Ablehnung entwickelt sich langsam eine unerwartete Nähe.

Gerade darin liegt der besondere Reiz des Films. Der Pflegeroboter ist kein futuristisches Spektakel, sondern eröffnet einen neuen Blick auf sehr vertraute Themen wie familiäre Fürsorge und ihre Grenzen, Einsamkeit im Alter, Selbstbestimmung und das Bedürfnis nach Nähe.

Dass die Geschichte im Jahr 2030 spielt und ein Roboter zu ihren Hauptfiguren gehört, macht „Frau Winkler verlässt das Haus“ dabei noch lange nicht zum Science-Fiction-Film. Die nahe Zukunft ist vielmehr der Rahmen für eine sehr menschliche Geschichte.

Getragen von Angela Winkler und Laura Tonke verbindet der Film feinen Humor und Melancholie mit der Liebe zu Theater und Literatur. Eine kluge, bittersüße Tragikomödie über das Älterwerden und Loslassen und über eine ungewöhnliche Begegnung, die Frau Winkler noch einmal neuen Lebensmut schöpfen lässt.

Do 15.10. 20:15 Uhr (10,00 €)

Fr 16.10. 15:30 Uhr (8,00 €)

Sa 17.10. bis Mi 21.10. 20:15 Uhr (10,00 €)

Ärztliche
Osteopathie
im Mühlenviertel

Behandlungsschwerpunkte:

Schulter- Nacken- Beschwerden, Kopfgelenksstörungen (Atlas),
Wirbelsäulenbeschwerden, Beckenstörungen, Psoassyndrom,
Muskel- und Gelenkstörungen

Termine nur nach Vereinbarung!

Dr. med. Isabell Mommert

Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie

Manuelle Medizin, Notfallmedizin

Ärztliche Osteopathie (Diplom DAÄO/EROP)

Wellbaumweg 2, 72072 Tübingen

Tel. 07071- 98 09 067

osteopathie-im-muehlenviertel@t-online.de

www.osteopathie-im-muehlenviertel.de

Meeting the Buddha

*Mitglieder des buddhistischen
Zentrums Tübingen sind zu Gast*

Dokumentarfilm | Großbritannien 2025

Regie: Marta György-Kessler

Besetzung: Rangjung Rigpe Dorje, Ole Nydahl, ...

Laufzeit: 144 (!) min | FSK ab 12

Den Dalai Lama kennt fast jeder, den Karmapa dagegen kaum jemand. Dabei gehört auch er zu den bedeutendsten Persönlichkeiten des tibetischen Buddhismus. Der Titel bezeichnet das Oberhaupt der Karma-Kagyü-Schule und wird seit dem 12. Jahrhundert in einer Linie wiedergeborener Lehrer weitergegeben. Einer Tradition, die sogar älter ist als die Linie der Dalai Lamas.

Meeting the Buddha erzählt vom 16. Karmapa, Rangjung Rigpe Dorje (1924–1981), und einer Zeit des Umbruchs. Nach der chinesischen Besetzung Tibets gerieten die religiösen Traditionen des Landes zunehmend unter Druck. 1959 floh der Karmapa mit zahlreichen Schülern über den Himalaya nach Indien. Die Bewahrung und Weitergabe seiner jahrhundertealten Tradition wurde zu einer seiner wichtigsten Aufgaben. 1969 begegnen ihm Ole und Hannah Nydahl, zwei junge Dänen auf einer abenteuerlichen Reise durch den Himalaya. Aus diesem Zusammentreffen entwickelt sich eine enge Lehrer-Schüler-Beziehung. In den folgenden Jahrzehnten tragen die beiden die Lehren der Karma-Kagyü-



Tradition nach Europa und gründen zahlreiche Meditationszentren. Eines davon befindet sich in Tübingen. Auch das dortige Buddhistische Zentrum wurde von Ole Nydahl gegründet. So führt die Geschichte des Films vom fernen Tibet überraschend direkt vor unsere Haustür.

Regisseurin Márta György-Kessler zeichnet diesen Weg mit historischem, teils unveröffentlichtem Archivmaterial und Gesprächen mit Zeitzeugen nach. Sie selbst ist seit Jahrzehnten mit dem Diamantweg-Buddhismus verbunden und nähert sich dem Karmapa aus großer persönlicher Nähe.

Im Anschluss laden wir zum Austausch mit Mitgliedern des Buddhistischen Zentrums Tübingen ein, darunter Menschen, die Ole Nydahl persönlich kannten ...

So 18.10. 11:00 Uhr (11,00 €) mit Gästen

Sa 24.10. 17:30 Uhr Englisch mit dt. Untertiteln

MPU oder Ärztliches Gutachten erfolgreich bestehen !

MPU-BERATUNG

Alexander Starke

Online-Videoberatung Neustetten
oder persönlich im Büro Gäufelden

Rufen Sie an: 0163/917 83 82



STARKE
MPU-BERATUNG

Ihre starke MPU-Beratung für Rottenburg – Tübingen – Böblingen – Sindelfingen – Horb – Hechingen – Freudenstadt

www.starke-mpu-beratung.de



Chopin - Eine Sonate in Paris

Aus unserer Reihe: Kunst im Kino

Drama | Polen 2025

Regie: Michał Kwieciński

Besetzung: Eryk Kulm, Josephine de la Baume, Victor Meutelet, ...

Laufzeit: 135 (!) min | FSK ab 12

Paris, 1835. Aufruhr herrscht in Europa. Frédéric Chopin ist 25 Jahre alt und der Star der Stadt. In Salons und bei Soiréen wird er gefeiert und sogar vom König verehrt. Er gilt als musikalisches Genie, das mit sensibler Virtuosität mehr bewegt als andere mit donnerndem Pathos.

Doch hinter dem strahlenden Glanz verbergen sich Schatten. Chopins Gesundheit ist fragil, er hat Tuberkulose, und seine poetische Musik zeigt eine Seele, die schwermütiger ist, als er offenbart. Sie ist inspiriert von der Sehnsucht nach seiner polnischen Heimat.

Als er sich in die scharfzüngige Schriftstellerin George Sand (Joséphine de La Baume) verliebt, findet er dadurch zunächst Geborgenheit. Sie ist eine unkonventionelle und furchtlose Stimme ihrer Zeit, mit der Chopin kreative Höhenflüge und schmerzhaftes Krisen erlebt. Doch seine Gesundheit verschlechtert sich und die Abgeschiedenheit schlägt dem Melancholiker aufs Gemüt. Je schwächer sein Körper wird, desto entschlossener wird sein musikalischer Wille. In den späten Nocturnes und Klaviersonaten bündelt Chopin seine Sehnsucht, seinen Stolz und seine Verletzlichkeit mit einer künstlerischen Freiheit, die ihrer Zeit voraus ist.

Mit seinem aufwändig ausgestatteten Spielfilm zeichnet Regisseur Kwieciński ein eindrucksvolles Porträt eines der größten musikalischen Genies aller Zeiten. Dabei nähert sich der Film einer der berühmtesten und zugleich geheimnisvollsten Figuren der Musikgeschichte, deren außergewöhnliches Wirken die Musikwelt nachhaltig prägte.



Eryk Kulm in der Titelrolle balanciert virtuos zwischen den zahlreichen seelischen Facetten dieser Ikone und lässt eine Epoche lebendig werden, in der Musik, Liebe und Rebellion Hand in Hand gingen. Eine eindringliche Zeitreise zu einem Künstler, dessen Musik bis heute von der unstillbaren Sehnsucht nach Freiheit, Liebe und Heimat erzählt.

Do 22.10. 15:00 Uhr (9,00 €)

Fr 23.10. bis Di 27.10. 20:15 Uhr (11,00 €)

Mo 26.10. 20:15 Uhr Französisch mit dt. Untertiteln

Programmübersicht Kino im Waldhorn Oktober 2026

MATINEE
 So 04.10. 11:00 Uhr Im Prinzip Familie (mit Filmgespräch)
 So 11.10. 11:00 Uhr Exhibition on Screen: Turner and Constable
 So 18.10. 11:00 Uhr Meeting the Buddha (mit Gästen)
 So 25.10. 11:00 Uhr Frost ohne Schnee und Eis

Nachmittagsprogramm		Vorabendprogramm		Abendprogramm	
Do 01					
Fr 02					
Sa 03	14:00 Uhr PAW PATROL	15:45 Uhr EMIL UND DIE DETEKTIVE	17:45 Uhr ADAMS ACHT	20:15 Uhr UND ES WAR SOMMER DIETER THOMAS KUHN & BAND	
So 04			18:00 Uhr SPAZIERGANG NACH SYRAKUS	20:15 Uhr ADAMS ACHT	
Mo 05				20:00 Uhr Lesung & Schauspiel: NACH JOHR OND DAG Schwäbische Gedichte von Sebastian Blau mit Bernhard Hurn	
Di 06					
Mi 07					
Do 08		15:30 Uhr ALTE LIEBE			
Fr 09		16:00 Uhr COYOTE VS. ACME	18:00 Uhr ALTE LIEBE	20:15 Uhr	
Sa 10	14:00 Uhr EMIL UND DIE DETEKTIVE				
So 11					
Mo 12					
Di 13		15:00 Uhr VATERLAND			
Mi 14			17:00 Uhr mit Filmgespräch		20:15 Uhr ALTE LIEBE

MATINEE

MATINEE

—

20:15 Uhr
ERAI WINKLER VERLÄSST DAS HAUS

20:00 Uhr Kabarett Pepper & Salt - „Abbes von Ällem“

20:15 Uhr

FRAU WINKLER
VERLÄSST
DAS HAUS



FRAU WINKLER



VERLASSI



Das Haus

**20:00 Uhr Kabarett Tauschrausch mit Mirjam Woggon,
Jakob Nacken und Helge Thun**

20:15 Uhr



MADONNA



EINE SONATE
IN PARIS

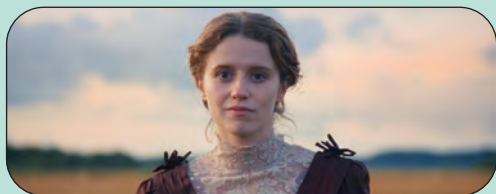
IN PARIS

20:15 Uhr
LA VIE D'UNE FEMME

3. FRANZÖSISCHE FILMTAGE

PROGRAMM WIRD ENDE SEPTEMBER

SEHEN WEBSITE BENANN | BEGEBEN



Wer weiß schon, was ein Leben ist

Aus unserer Reihe: Kunst im Kino

Dokumentarfilm, Biopic | Deutschland 2026

Regie: Annelie Boros, Vera Brückner

Besetzung: Katharina Stark, Dominique Devenport

Laufzeit: 103 min | FSK ab 6

Paula Modersohn-Becker gilt heute als eine der bedeutendsten Wegbereiterinnen der Moderne. 1876 geboren, widmete sie ihr Leben kompromisslos der Malerei. Bekannt ist sie vor allem für ihre eigenwilligen Porträts und Darstellungen von Frauen, Kindern und Müttern. Mit ihrer direkten, ungewöhnlichen Bildsprache setzte sie sich über die Vorstellungen ihrer Zeit hinweg. Doch sie starb jung: 1907, mit gerade einmal 31 Jahren, kurz nach der Geburt ihrer Tochter.

Doch wie kann man sich einem Menschen nähern, der vor über 100 Jahren gelebt hat? Mit dieser Frage sieht sich die Schauspielerin Katharina Stark konfrontiert. Sie soll Paula Modersohn-Becker spielen. Auf der Suche nach Antworten reist sie nach Worpswede und Paris, besucht Orte aus Modersohn-Beckers Leben, beschäftigt sich mit ihren Bildern und spricht mit KunsthistorikerInnen und Biografen. Gleichzeitig entstehen Spielszenen, in denen sie und ihre Kolleginnen und Kollegen versuchen, die Menschen aus Paulas Umfeld zum Leben zu erwecken.

Dabei verschwimmen die Grenzen zwischen Schauspielerin und Rolle immer wieder. Katharina Stark wird zu Paula Modersohn-Becker, bleibt aber zugleich eine Schauspielerin, die versucht, eine Frau aus einer anderen Zeit zu verstehen. Was wissen wir wirklich über Paula? War sie eine selbstbewusste, moderne Frau – oder betrachten wir sie heute nur durch unsere eigene Perspektive? Die Regisseurinnen verbinden dafür Dokumentation, Spielfilm und Selbstreflexion. So entsteht kein klassisches Biopic, sondern ein Film über den Versuch, einem fremden Leben näherzukommen.

Fr 23.10. 18:00 Uhr (10,00 €)

Kartenvorverkauf:
Theater Hammerschmiede
72108 Rottenburg am Neckar
Hammerwasen 1
Info: 0172 / 723 25 12
theater-hammerschmiede.de

THEATER.
hammer
schmiede

Anmeldung per Email erwünscht,
begrenzte Plätze, unter
info@theater-hammerschmiede.de
Keine Kartenzahlung

Oktober

Fr. 09.10. | 20.00 Uhr

Songs of Shrimps

Im Rahmen der Woche für
seelische Gesundheit



Di. 13.10. | 19.00 Uhr



„Wenn Sie
den Bären
sehen,
schließen Sie

bitte die Tür“

Impressionen einer Wanderung durch die
Pyrenäen, mit Nina Rühlig

Fr. 16.10. | 20.00 Uhr

Rohlinge

Theaterperformance
von Dorian Brunz, mit
Sabine Niethammer
Regie: Isabelle Guidi
Mit anschließender
Diskussion



Sa. 17.10. | ab 20.00 Uhr



Dance in the neighbour- hood

Mit DJThoms

Schwof in der
Hammerschmiede

Sa. 24.10 | 20.00 Uhr

Missing ID

Jazz meets

Lyrics

Konzert im
Rahmen der
Jazz- und
Klassiktage

Giovanni
Panno – Piano
und Bass,

Gwendolyn Kurz – Gesang, Annette Stäbler –
Querflöte und Gesang, Samuel Münz – Schlag-
zeug und Gitarre

featuring:

Christof Schilling – Tenorsaxophon

Werner Strotbek-Zeidler – Baritonsaxophon

Dirk Brandl – Lyric



Fotos/Illus.: Thomas Di Paolo, Sabine Heymann, Künstler, privat





Frost ohne Schnee und Eis

Dokumentarfilm | Deutschland 2026

Regie: Asgeir Helgestad

Laufzeit: 94 min | FSK ab 6

Über zehn Jahre lang hat der norwegische Filmmacher Asgeir Helgestad das außergewöhnliche Leben einer Eisbärin namens Frost begleitet. Die Eisbärin ist Mutter, die in einer sich rasant wandelnden Arktis um die Aufzucht ihrer Jungen kämpft. Was als bloße Beobachtung beginnt, entwickelt sich allmählich zu einer innigen Reise voller Überlebenskampf und Liebe, Konflikt und Verlust, bei der Asgeir Helgestad sich vom stillen Zeugen zum Geschichtenerzähler wandelt.

Spitzbergen ist der Ort, der sich weltweit am schnellsten erwärmt. Angetrieben von einer tiefen Verbundenheit zur Natur, will Helgestad die Auswirkungen des Klimawandels auf Frosts Heimat aufzeigen. Während er sich mit den Folgen menschlichen Handelns auseinandersetzt, reflektiert er seine Begegnungen mit Frost. Können Empathie und Verständnis die Kluft zwischen Mensch und Tier überbrücken, bevor es zu spät ist?

In der atemberaubenden arktischen Wildnis kommen sieben von Frosts Jungen zur Welt. Die Begegnung mit der Eisbärin und die Beobachtung, wie liebevoll sie sich um ihren Nachwuchs kümmerte, haben den Regisseur zutiefst berührt und in ihren Bann gezogen. Frost ist in dieser rauen Umgebung zu Hause und die erste Eisbärin der jüngeren Zeit, die ihr Revier in der Nähe menschlicher Siedlungen etabliert hat. Asgeir Helgestad hat Frost nie vergessen; sie war der Hauptgrund dafür, dass er Jahr für Jahr nach Spitzbergen zurückkehrte. Im Laufe der Zeit wandelte sich seine Sichtweise: Vom Fotografen, der von dieser unwirklich schönen Landschaft fasziniert war, entwickelte er sich zu einem Geschichtenerzähler, der aufzeigen wollte, wie menschliche Aktivitäten diesen Lebensraum unwiderruflich zu verändern drohen.

So 25.10. 11:00 Uhr (10,00 €)



vhs

Volkshochschule
Rottenburg am Neckar

Gesellschaft

Streit im Erbfall? Gerichtliche Verfahren

Donnerstag, 15.10.2026, 19.30 Uhr

„Und fahren den Himmel hinunter.“ Ingeborg Bachmann
mit Prof. Wolfgang Urban

Mittwoch, 21.10.2026, 18.30 Uhr

**Kultur am Nachmittag: Besichtigung
der Firma Bergfreunde**

Donnerstag, 22.10.2026, 15.00 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Kunst - Kultur - Kreativität

Freude am Fotografieren

Samstag, 17.10.2026, 10.00 Uhr

Findiges Schreiben mit Dietlinde Ellsäßer

Freitag, 23.10.2026, 10.00 Uhr

Magie in Blau - Cyanotypie:

ein altes Edeldruckverfahren

Samstag, 24.10.2026, 10.00 Uhr

Gesundheit

Workshop: Pflanzliche Hausapotheke

Donnerstag, 15.10.2026, 18.00 Uhr

Workshop: Mentale Stärke

Montag, 02.11.2026, 18.00 Uhr

Beckenbodentraining

10x Dienstag, 03.11.2026, 10.30 Uhr

Sprachen

Türkisch für Anfänger*innen

11x Montag, 12.10.2026, 18.00 Uhr

Englisch von Beginn an oder mit geringen Vorkenntnissen

8x Montag, 12.10.2026, 19.00 Uhr

Business English B1/B2 Conversation

10x Dienstag, 13.10.2026, 18.30 Uhr

Beruf - Digitales

RoKannKI KI-Impulstag

Donnerstag, 22.10.2026, 15.30 Uhr

Google mit Gemini & ChatGPT – Künstliche Intelligenz als Hilfe zur Selbsthilfe

Freitag, 06.11.2026, 19.00 Uhr

Affinity Studio

Donnerstag, 12.11.2026, 09.00 Uhr

junge vhs

Kunstatelier für Kinder

Donnerstag, 15.10.2026, 16.00 Uhr

Lustige Tierwelt: Kreativ-Werkstatt in den Herbstferien

Montag bis Freitag, 26.10 - 30.10.2026, 09.00 Uhr

Keramik für Teenager von 13 - 17 Jahren

2x Samstag, 07.11.2026, 14.30 Uhr

..und viele weitere Kurse!

vhs-rottenburg.de 07472 9833-0



Französische Filmtage 2026

Eröffnungsfilm: La vie d'une femme

Drama, Komödie | Frankreich, Belgien 2026

Regie: Charline Bourgeois-Tacquet

Besetzung: Léa Drucker, Mélanie Thierry, Charles Berling, Laurent Capelluto, Marie-Christine Barrault

Laufzeit: 98 min | FSK ab 12

Ein starker Auftakt in elf Kapiteln: Mutig, überraschend und voller Energie erzählt „La Vie d’une femme“ von Gabrielle (Léa Drucker), einer 55-jährigen Chirurgin, die sich mit Leib und Seele ihrem Beruf verschrieben hat. Während eine angespannte Situation im Krankenhaus ihren beruflichen Druck verstärkt, beginnt sie zugleich, über Liebe, Begierde und das eigene Älterwerden nachzudenken.

In dieser Phase tritt eine Romanautorin in ihr Leben, die Gabrielle in ihrem Arbeitsalltag begleitet, um für ein Buch über ihre Erfahrungen zu recherchieren. Durch ihre genaue Beobachtung im klinischen Umfeld entsteht eine enge Nähe zwischen den beiden Frauen. Nach und nach legt die Autorin dabei emotionale, sexuelle und berufliche Facetten von Gabrielles Leben frei und bringt ihr gut sortiertes Gefüge aus den Fugen. „La Vie d’une femme“ ist der zweite Spielfilm von Charline Bourgeois-Tacquet nach „Der Sommer mit Anaïs“ (2021) und eröffnet die 43. Ausgabe der Französischen Filmtage.

Mi 28.10. (14,00 €) 19:00 Uhr Einlass (Glas Sekt inkl.)
19:30 Uhr Übertragung der Eröffnungsfeier
20:15 Uhr Filmstart (Französisch mit dt. Untertiteln)

Abschlussfilm: Le journal d'une femme de chambre

Drama | Frankreich, Rumänien 2026

Regie: Radu Jude

Besetzung: Ana Dumitrașcu, Vincent Macaigne, Mélanie Thierry, ...

Laufzeit: 94 min | FSK ab 12

Gianina, eine junge Frau aus Rumänien, arbeitet im Haushalt einer Familie in Bordeaux. Während sie ihre eigene Tochter zu Hause zurücklassen musste, kümmert sie sich tagtäglich um den Sohn ihrer Arbeitgeber.

Abends probt sie für ein Theaterstück nach dem Roman „Le Journal d’une femme de chambre“ von Mirbeau. Regisseur Radu Jude präsentiert eine französisch-rumänische Tragikomödie, die in Cannes Premiere feierte. Radu Jude selbst sagt, er habe sich gefragt, wie er als rumänischer Filmmacher in einen Dialog mit diesem Roman treten könne, um so einen zeitgenössischen Umgang mit Mirbeaus Themen zu entwickeln. Entstanden ist eine brillante Milieustudie.

Keine Adaption, sondern vielmehr ein Echo auf Octave Mirbeaus Roman und messerscharfe Kritik an gesellschaftlicher Doppelmoral. Ein passender Abschluss des Festivals mit viel Humor und schauspielerischer Brillanz.

Mi 04.11. (12,00 €) 20:15 Uhr (Franz. mit dt. UT)

12 NOV

Bernd Kohlhepp

*Escape Rooms:
Alles im grünen Bereich*

*Dieser Bempflinger ist wild,
witzig und wieselflink.
Im neuen Programm sind
Frau Schwerdtfeger und
Hotte mit dabei.*



Preis: 22,00 Euro

Kund*innen der
Kreissparkasse Tübingen
bezahlen
nur 19,00 Euro.

KULTUR
IM
CARRÉ

Tickets für diese und
weitere Veranstaltungen:

[www.ksk-tuebingen.de/
veranstaltungen](http://www.ksk-tuebingen.de/veranstaltungen)



Kreissparkasse
Tübingen



Paw Patrol: Der Dino Film

Drama | Niederlande 2025

Regie: Cal Brunker

Besetzung: Rain Janjua, Mckenna Grace, ...

Laufzeit: 88 min | FSK ab 0

Nachdem ihr Schiff in einen mysteriösen Sturm gerät, landen die PAW-Patrol-Welpen auf einer tropischen Insel voller Dinosaurier. Dort treffen sie auf Rex, der vor Jahren gestrandet ist und sich zum Dino-Experten entwickelt hat. Als Bürgermeister Besserwisser rücksichtslos die Natur ausbeutet, löst er versehentlich einen Vulkanausbruch aus. Nun gilt es, die Insel und die Tieren zu retten ...

Sa 03.10. bis So 04.10. 14:00 Uhr (8,00 €)



Coyote vs. ACME

Abenteuer, Komödie | USA 2026

Regie: Dave Green

Besetzung: John Cena, Will Forte, Lana Condor, ...

Laufzeit: 103 min | FSK ab 6

Es ist einfach wie verhext: Ganz egal, was Wile E. Coyote anstellt, um den Road Runner zu fangen, es will einfach nicht gelingen. Schlimmer noch: Die Produkte der ACME Corporation bringen seine ausgeklügelten Pläne nicht nur regelmäßig zum Scheitern, sondern sorgen bei ihrem Einsatz auch für allerlei schmerzhaft Verletzungen. Zeit also, rechtlich gegen den Konzern vorzugehen. Als Rechtsvertreter steht dem wortkargen Kojoten Kevin Avery (Will Forte) zur Seite, der sich zunächst nicht ganz freiwillig des ungewöhnlichen Falls annimmt und ACME vor Gericht herausfordert.

Doch der Prozess wird kein Zuckerschlecken. Das Mega Unternehmen fährt die großen Geschütze auf und engagiert den Staranwalt Buddy Crane (John Cena). Ausgerechnet er ist ein alter Bekannter von Kevin. Als der Rechtsstreit zunehmend eskaliert, geraten Coyote und Kevin auch außerhalb des Gerichtssaals unter Druck. Das Duo kommt einer gigantischen Verschwörung auf die Spur. Schon zu Beginn sorgt eine spektakuläre Hatz zwischen Road Runner und Coyote für den gewohnt chaotischen Cartoon Wahnsinn.

Optisch verbindet der Film reale Schauspieler und Schauplätze mit animierten Looney Tunes Figuren. Die Animation orientiert sich am klassischen Cartoon Look und lässt die gezeichneten Figuren mitten in der realen Welt agieren.

Die warmherzige Komödie bietet richtig gute Unterhaltung und zelebriert herrlich absurden Cartoon Wahnsinn auf der großen Leinwand. Slapstick, Tempo und die liebenswerten Figuren machen „Coyote vs. ACME“ zu einer vergnüglichen Hommage an die klassischen Looney Tunes.

Fr 09.10. bis Mo 12.10. 16:00 Uhr (8,00 €)

Sa 24.10. bis So 25.10. 13:30 Uhr (8,00 €)

Lorenz Langenegger im LiLA Laden



15 Jahre LiLA Laden!



**21. Oktober
20 Uhr**
Eintritt 15 €

Myth Endt

der LiLA Laden

Im Öschle 2 in Hirschau. Tel 07071 7501491

www.derlilaladen.de



Bibi Blocksberg - Die total verhexte Zeitreise

Familie, Fantasy | Deutschland 2026

Regie: Gregor Schnitzler

Besetzung: Nala, Carla Demmin, Philomena Amari,

Fia-Marie Lin, Carmen Diego, Aithonas Avgoustakis

Laufzeit: 90 min | FSK ab 0

Eigentlich hatte sich Bibi Blocksberg (Nala) ihr Schulpraktikum ganz anders vorgestellt. Weil sie die Anmeldung mal wieder verpennt hat, bleibt für sie nur ein Platz im Museum. Für Bibi ist das der wohl langweiligste Ort der Welt. Während ihre Freundin Marita bei der Polizei ermitteln darf und Florian gemeinsam mit Kultreporterin Karla Kolumna für die Neustädter Zeitung auf der Jagd nach der nächsten großen Story ist, scheint Bibi zu nächst keine spannende Zeit bevorzustehen.

Doch dann überschlagen sich die Ereignisse. Während Kuratorin Farrah Pahani gemeinsam mit Bibi eine neue Ausstellung vorbereitet, verschwindet eine äußerst wertvolle Spieluhr spurlos. Gemeinsam mit Marita macht sich Bibi auf die Suche nach den Dieben. Sie beschließt, sich in die Nacht des Einbruchs zurückzuhexen und landet prompt 139 Jahre in der Vergangenheit, mitten auf Schloss Klunkerburg.

Dort begegnen die beiden der freiheitsliebenden Fritz von Klunkerburg, deren fiese Tante Mathilde es auf eine kostbare Spieluhr abgesehen hat. Das wertvolle Erbstück stammt von Fritzis Mutter. Auch der Küchenjunge Maxim wird zu einem

wichtigen Verbündeten. Schon bald werden Bibi und Marita mit den Folgen von Ungerechtigkeit und gesellschaftlichen Unterschieden konfrontiert. Um das Rätsel zu lösen und wieder zurück in die Gegenwart zu gelangen, müssen sie Vergangenheit und Gegenwart miteinander verbinden. Für Bibi und ihre Freunde beginnt ein turbulentes Abenteuer voller Magie, Mut und Freundschaft. Fortsetzung des Bibi Blocksberg Films von 2025.

Do 15.10. 16:00 Uhr (8,00 €)

Sa 17.10. bis Di 20.10. 16:00 Uhr (8,00 €)

17. - 18. Oktober 2026

Hier DARFST DU...

ERÖFFNUNG UNSES KULTURSPACES

Aula Ulrich X DIÖZESAN MUSEUM ROTTENBURG

Rottenburger Kinder- und Jugendbuchwochen 2026



Meine Freundin Conni – Abenteuer mit Kranich Klaus

Animations-Familienfilm | Deutschland 2026

Regie: Dirk Hampel, Raquel Conde Viera

Besetzung: Achim Höppner, Tobias John von Freyend, ...

Laufzeit: 56 min | FSK ab 0

Fortsetzung zu „Meine Freundin Conni - Geheimnis um Kater Mau“. Im Haus der Klawitters herrscht Aufbruchsstimmung. Conni ist aufgeregt. Ihre Eltern fahren mit ihrem Bruder zu Onkel Albert. Conni wäre nur zu gerne mitgefahren, aber dann würde sie Semires Geburtstagsparty verpassen. Natürlich bleiben Conni und Kater Mau nicht allein zu Hause, denn Opa Willi ist gekommen, und Anna und Simon dürfen sogar bei ihr übernachten.

Doch dann landet ein verletzter Kranich bei ihnen und braucht ihre Hilfe. Denn nicht nur die Verletzung macht Kranich Klaus zu schaffen, auch der spießige Nachbar Herr Oswald, der seinen astrein gepflegten Rosengarten in Gefahr sieht, ist hinter Klaus her. Gut, dass Conni und ihre Freunde Unterstützung von der Tierschützerin Renata und der Polizistin Selena bekommen. Zum großen Missfallen von Kater Mau und Anna dreht sich aber nun alles nur noch um den lustigen Vogel. Werden Conni und ihre Freunde es gemeinsam schaffen, dass Klaus rechtzeitig gesund wird, um mit den Zugvögeln nach Süden zu fliegen?

Sa 17.10. bis So 18.10. 14:30 Uhr (6,00 €)

Sa 24.10. 15:30 Uhr (6,00 €)



Emil und die Detektive

Abenteuer, Familienkrimi | Deutschland 2026

Regie: David Dietl | **Drehbuch:** Antonia Scheurlen

Besetzung: Nicholas Peter, Merlin Sandmeyer, ...

Laufzeit: 100 min | FSK ab 6

Emil Tischbein (Nicholas Jonah Peter) will die Sommerferien bei seiner Großmutter in Berlin verbringen. Doch kaum sitzt er im Zug, wird ihm von dem Betrüger Max Grundeis (Merlin Sandmeyer) das Geld gestohlen, das er für seine Großmutter dabei hat. Emil lässt sich davon nicht entmutigen und nimmt die Verfolgung auf. In Berlin bekommt er Unterstützung von Pony, Gustav, Dienstag, Anh und Jason. Gemeinsam verfolgen die jungen Detektive Grundeis durch die Stadt und entwickeln immer neue Ideen, um ihm auf die Spur zu kommen.

Regisseur David Dietl und Drehbuchautorin Antonia Scheurlen bringen Erich Kästners Kinderbuchklassiker in die Gegenwart, ohne den Kern der Geschichte aus den Augen zu verlieren: Ein Junge gerät in einer fremden Großstadt auf sich allein gestellt in ein Abenteuer und erfährt dabei, wie viel sich mit Mut, Zusammenhalt und ein wenig Einfallsreichtum erreichen lässt. Nicholas Jonah Peter glänzt als Emil in seiner ersten großen Kinohauptrolle. Regisseur David Dietl setzt auf eine moderne Detektivgeschichte, in der Berlin selbst zum Schauplatz des Abenteuers wird. So bleibt die Grundidee von Kästners Klassiker erhalten.

Do 24.09. bis Di 29.09. 14:00 Uhr (8,00 €)

Do 24.09. bis Di 29.09. 16:00 Uhr (8,00 €)

Mi 30.09. 14:30 Uhr (8,00 €)

Do 01.10. bis Mi 07.10. 15:45 Uhr (8,00 €)

Sa 10.10. bis So 11.10. 14:00 Uhr (8,00 €)

So 25.10. 15:30 Uhr (8,00 €)



Momo

Familienfilm | Deutschland 2025

Regie: Christian Ditter

Besetzung: Alexa Goodall, Araloyin Oshunremi, Laura Haddock, Martin Freeman, ...

Laufzeit: 91 min | FSK ab 6

Michael Endes Roman Momo hat seit seinem Erscheinen 1973 einen festen Platz in vielen Kinderzimmern gefunden. Mit der Neuverfilmung bringt Regisseur Christian Ditter den zeitlosen Stoff in einer modernen Umsetzung und mit internationalem Cast zurück auf die große Leinwand.

In einer verfallenen Ruine, die einst ein römisches Amphitheater war, hat die kleine Momo (Alexa Goodall) ihr Zuhause gefunden. Von hier aus streift sie gemeinsam mit ihrem besten Freund Gino durch die Straßen der Stadt. Momo besitzt eine besondere Gabe: Sie schenkt anderen Menschen Zeit und hört ihnen aufrichtig zu. Doch immer mehr Menschen scheinen plötzlich in Eile zu sein, verlieren Geduld und Zuneigung. Ob die unheimlichen grauen Herren etwas damit zu tun haben? Als Momo erkennt, dass sie die Bedrohung nicht allein aufhalten kann, taucht die weise Schildkröte Kassiopeia auf. Sie führt Momo zu Meister Hora (Martin Freeman), dem geheimnisvollen Hüter der Zeit. Gemeinsam wagen sie den Versuch, den Menschen das Wertvollste zurückzugeben: ihre eigene Zeit ...

Ein visuell kraftvolles Fantasy-Abenteuer, welches den Wert unserer Lebenszeit für die Gegenwart neu erfahrbar macht.



Asterix und das Geheimnis des Zauberspruchs

Abenteuer, Familienfilm | Frankreich Belgien 2018

Regie: Louis Clichy, Alexandre Astier

Besetzung: Bernard Alane, Milan Peschel, Christian Clavier

Laufzeit: 86 min | FSK ab 0

Im Jahre 50 v. Chr. brechen Asterix (Stimme: Milan Peschel), Obelix (Charly Hübner) und Miraculix auf, um einen Druiden zu finden, an den Miraculix das Geheimnis des Zauberspruchs weitergeben kann, weil er selbst in den Ruhestand gehen möchte. Lange Zeit konnte er problemlos die hohen Eichen hinaufklettern, um dort die Misteln für seinen Zauberspruch zu pflücken. Eines Tages fällt er jedoch vom Baum, und Miraculix sieht sich gezwungen, kürzerzutreten. Er macht sich ernste Sorgen um die Zukunft. Wie sollen sich die Gallier gegen die Römer verteidigen, wenn er den Zauberspruch nicht mehr herstellen kann? Miraculix braucht einen Lehrling, dem er das Geheimnis des Zauberspruchs anvertrauen kann. Doch wo findet man einen solchen Druiden, der würdig ist, das Geheimnis zu tragen?

Während er mit Asterix und Obelix auf der Suche nach einem würdigen Nachfolger ganz Gallien durchstreift, heckt der fiese Heretix einen finsternen Plan aus. Auch er möchte das Rezept für den Zauberspruch in die Finger bekommen und tut sich dafür mit den Römern zusammen. Nun müssen die Frauen des Dorfes ihre Heimat ganz alleine gegen die römischen Angreifer verteidigen, und die Vorräte des Zauberspruchs gehen langsam zur Neige ...

Mo 26.10. 15:30 Uhr (6,00 €)

Di 27.10. 15:30 Uhr (6,00 €)



Der Wunderweltenbaum

Fantasy-Familienabenteuer | Großbritannien 2026

Regie: Ben Gregor

Besetzung: Andrew Garfield, Claire Foy, ...

Laufzeit: 110 min | FSK ab 0

Als die Geschwister Beth, Fran und Joe widerwillig mit ihren Eltern Tim (Andrew Garfield) und Polly (Claire Foy) aufs Land ziehen, beginnt für sie ein unerwartetes Abenteuer. Statt Stadtleben erwartet sie eine fremde Umgebung, in der sie bald den nahegelegenen Wald erkunden. Dort stoßen sie auf einen geheimnisvollen, bis in die Wolken ragenden Baum und entdecken eine verborgene Welt voller magischer Wesen. Die Fee Seidenhaar, Frau Wasch und Mondgesicht nehmen die Kinder unter ihre Fittiche und öffnen ihnen den Zugang zu fantastischen Orten, die voller Wunder, aber auch Gefahren sind.

Schnell werden die Geschwister in märchenhafte Abenteuer hineingezogen, die sie weit über den Wald hinausführen. Doch nicht überall begegnen ihnen freundliche Wesen, und schon bald geraten sie in die düstere Welt der strengen Schuldirektorin Madame Klaps.

Während sich die Lage immer weiter zuspitzt, gerät auch das Familienleben der Eltern mit ihrer neuen Tomatenplantage zunehmend aus dem Gleichgewicht.

Zwischen Freundschaft, Fantasie und Gefahr müssen die Kinder lernen, an das Unmögliche zu glauben und gemeinsam für ihre Familie und die Wunderwelt einzustehen.

Mi 28.10. 15:30 Uhr (6,00 €)



Die Drei ??? – Toteninsel

Familien-Abenteuerfilm | Deutschland 2025

Regie: Tim Dünschede

Besetzung: Julius Weckauf, Nevio Wendt, ...

Laufzeit: 104 min | FSK ab 6

In den Sommerferien wollen Justus Jonas (Julius Weckauf), Peter Shaw (Nevio Wendt) und Bob Andrews (Levi Brandl) eigentlich ausspannen und einen gemeinsamen Roadtrip unternehmen. Doch ein mysteriöser Anruf macht ihnen einen Strich durch die Rechnung: „Ihr habt drei Tage, um das Geheimnis zu lüften – sonst wird jemand von euch sterben!“ Da sind die Urlaubspläne natürlich schnell vergessen.

Unterstützt von Jelena mit ihren technischen Fähigkeiten, stürzen sich die Drei ??? in ihren aufregenden neuen Fall. Der rätselhafte Auftrag führt das Detektiv-Trio auf die Spur des geheimnisvollen Geheimbunds Sphinx, der in illegale Ausgrabungen verwickelt ist und eine Expedition zur sagenumwobenen Vulkaninsel Makatao plant, der berühmten „Toteninsel“, von der angeblich noch niemand lebend zurückgekehrt ist. Noch bevor die Detektive die Insel erreichen, müssen sie sich nicht nur mit ihrem Erzfeind Skinny Norris herumschlagen, sondern auch mit den skrupellosen Schatzjägern von Sphinx, angeführt von Professor Phoenix, Dr. Maria Svensson und dessen Assistenten Olin. Welche Ziele verfolgt die Organisation wirklich, und welche Rolle spielt der einflussreiche Unternehmer Joseph Saito Hadden? Während Tante Mathilda und Onkel Titus nichts ahnen, geraten Justus, Peter und Bob in einen ihrer gefährlichsten Fälle.

Mit „Die drei ??? – Toteninsel“ bringt die Filmreihe einen der bekanntesten Klassiker der Bücher und Hörspiele in modernem Gewand auf die Leinwand und knüpft zugleich an die Ereignisse der Vorgängerfilme an.

Do 29.10. 15:30 Uhr (6,00 €)



Pumuckl und das große Missverständnis

Abenteuer, Familienfilm | Deutschland 2025

Regie: Marcus H. Rosenmüller

Besetzung: Florian Brückner, Maximilian Schafroth, Matthias Bundschuh, Gisela Schneeberger, ...

Laufzeit: 97 min | FSK n.v.

Hurra, hurra, der Pumuckl ist wieder da! Und der rothaarige Kobold hat seine groooße Vorliebe für Schabernack natürlich nicht verloren ...

Der Sommer bei Pumuckl und Florian Eder (dem Neffen von Schreinermeister Franz Eder) sorgt für viele abwechslungsreiche Abenteuer. Eine unerwartete Reise aufs Land steht an, ein Geburtstag bei Nachbar Lothar Hermann Burke (Matthias Bundschuh) und eine neugierige Schildkröte halten den kleinen Klabautermeister und Herrn Eder auf Trab. Bei so vielen Ereignissen schaffen es die beiden kaum noch, ordentlich miteinander zu sprechen. Schließlich bringt ein großes Missverständnis sogar die Freundschaft der beiden an ihre Grenzen ...

Nach der Familienserie „Neue Geschichten vom Pumuckl“ erscheint jetzt der nächste Teil als Kinofilm. Die bekannte Stimme aus der Originalserie hat Pumuckl behalten. Mittels künstlicher Intelligenz wird die Stimme von Sprecher Maximilian Schafroth in die unverkennbare Stimme von Hans Clarin verwandelt. Marcus H. Rosenmüller, der bereits die erste Staffel der erfolgreichen Serie „Neue Geschichten vom Pumuckl“ inszenierte, übernahm die Regie erneut. Neben neuen Figuren tauchen auch liebevolle Anspielungen auf Gustl Bayrhammers legendären Meister Eder auf – ein nostalgischer wie frischer Spaß für die ganze Familie.

Fr 30.10. 15:30 Uhr (6,00 €)



Christopher Robin

Animation, Komödie, Drama | USA 2018

Regie: Marc Forster

Besetzung: Ewan McGregor, Hayley Atwell, Bronte Carmichael, ...

Laufzeit: 103 min | FSK ab 0

Christopher Robin (Ewan McGregor) ist erwachsen geworden. Doch der Junge, der einst mit Winnie Puuh und seinen anderen tierischen Freunden zahllose Abenteuer im Hundertmorgenwald erlebte, führt leider kein glückliches Leben: Er steckt in einem schlecht bezahlten Job fest, mit dem er nicht glücklich ist und bei dem er zu viel arbeiten muss, und vernachlässigt darüber seine Familie, bestehend aus seiner Frau Emily (Hayley Atwell) und Tochter Madeline (Bronte Carmichael).

Auch seine Abenteuer mit Winnie Puuh und den anderen sind beinahe in Vergessenheit geraten. Als Christopher Robin dann einen Familienausflug absagen muss, weil sein Chef Keith Winslow (Mark Gatiss) ihn am Wochenende zur Arbeit zwingt, ist er am Tiefpunkt angekommen. Doch da steht auf einmal Winnie Puuh (Stimme im Original: Jim Cummings) vor ihm. Und auch seine Kumpels sind zur Stelle, ihrem alten menschlichen Freund zu zeigen, dass das Leben Spaß machen kann.

Die vielen liebevollen visuellen Anspielungen auf die originalen Alan Milne-Bücher oder auf die alten Disney-Filme sind sehr gelungen.

Sa 31.10. 15:30 Uhr (8,00 €)



**Donnerstag, 08.10.2026, Beginn: 20.00 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 22,50 €**

Lesung und Schauspiel

Bernhard Hurm

liest

NACH JOHR OND DAG

*Die schönsten schwäbischen
Gedichte von Sebastian Blau*

Der Schauspieler und Gedichtrezitator Bernhard Hurm mündet an diesem Abend mit Ihnen durch „Sebastian Blau's Schwobespiegel“ und trägt die Gedichte vor, die ihm am besten gefallen und die er für die Schönsten hält. Und auch die von denen er denkt, dass sie Ihnen Freude machen. Und das sind ganz schön viele.

„Sebastian Blau rührt das Herz und genügt zugleich dem Verstand.“ (Schwäbisches Tagblatt); „Schwabe-sein als literarisches Vergnügen! Sebastian Blau: ein Versekünstler, ein Wortlautmaler, ein begnadeter Poet.“ (Schwäbische Heimat)

**Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn
Online: www.kinowaldhorn.de**



Bild: Regina Wahl

**Freitag, 16.10.2026, Beginn: 20.00 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 25 €**

A-Cappella:

Pepper and Salt

mit ihrem Best-of-Programm

„Äbbes von Ällem“

Schwäbischer Humor mit englischem Namen: Seit mehr als 30 Jahren präsentiert Pepper & Salt A-Cappella Gesang auf höchstem Niveau - ein Grund zu feiern! Doch was wählt man aus dem unermesslichen Repertoire aus? Ganz einfach: ÄB-BES VON ÄLLEM: Lieblings-Songs, Skurriles, Lustiges, Berührendes und Nagelneues, also: wasaltswas-blauesswasuschtigssondwasnuis!

Wir freuen uns darauf, mit unseren Fans anzustoßen, Denn IHR, unser Publikum, seid von Anfang an von Ällem des Beschde!

**Doro Götz: Sopran | Jeschi Paul: Alt | Klaus Rother:
Tenor | Wolf-Dieter Rahn: Bariton | Robert Kast: Bass**

**Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn | Online:
www.kinowaldhorn.de**



SCHULZ
AUTO SERVICE

Wir machen, dass es fährt

Tel:
07472 - 281770

- KFZ- Meisterbetrieb
- Kundendienst aller Marken
- Unfallinstandsetzung
- Autoglas
- Neu- und Gebrauchtwagen

Maieräckerstraße 3 72108 Rottenburg
www.schulz-autoservice.de



Eine Kooperation des Kino im Waldhorn Rottenburg
mit dem Sudhaus Tübingen

sudhaus

Sonntag, 25.10.2026, 19.00 Uhr **im Sudhaus Tübingen** | Eintritt VVK: 35,- € | AK: 40,- €

Politisches Kabarett:

Florian Schroeder: Endlich glücklich

Bislang wussten viele Menschen nicht, wo Florian Schroeder steht. Jetzt weiß er es selbst nicht mehr. Aber eines weiß er: Er ist glücklich damit. Und er möchte, dass auch du glücklich wirst. Denn Glücklichsein ist die größte, ja vielleicht letzte Provokation, die bleibt – in einer Zeit, in der sich alle überbieten im Motzen, Meckern, Schreien, Pöbeln und Stänkern.

Wenn die Wahnsinnigen Angst und Schrecken verbreiten, wenn die Apokalypse dreimal täglich kommt, dann braucht es einen wie ihn, der einfach Mut macht. Endlich Glücklich – das ist Schroeders Mantra. Natürlich ist die Welt aus den Fugen, aber seine eben nicht. Und deine muss es auch nicht sein.

Bei Schroeder läuft's: Alles ist in Butter, alles ist safe, alles gibt es doppelt und dreifach in trockenen Tüchern. Den Bausparvertrag, die Lebensversicherung, die Freundin. Wer so viel Glück hat, der will es auch teilen – aber nicht mit allen und nicht mit jedem; also schon mal nicht in den sozialen Medien. Sondern mit Freunden – denn Freunde sagen sich alles. Mit ihnen kannst du lachen und weinen, feiern und trauern. Sie nehmen dich in den Arm und sagen dir die Wahrheit – auch wenn's weh tut. Florian Schroeder möchte dein Freund sein.

Nur zusammen sind wir stark, nur gemeinsam können wir das Böse da draußen besiegen. Florian Schroeder möchte dir zeigen, wie du glücklich sein kannst – und zwar nicht in zwei Wochen, zwei Monaten oder zwei Jahren, sondern in zwei Stunden. Warum noch warten? Der Moment ist jetzt.

Aber wie lange geht das gut? Ist nicht auch das Glück endlich? Und was kommt danach?

Das wird dir Schroeder beantworten.

ENDLICH GLÜCKLICH – eine Show für alle und jeden.

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn
Online: www.kinowaldhorn.de

Sie erhalten Eintrittskarten auch über reservix bei allen gängigen Vorverkaufsstellen.

Foto © Frank Eidel



regional = 1. Wahl !

Bioladen
REUSTEN

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.30 – 12.30 h
* 15.00 – 18.30 h
Sa 8.00 – 13.00 h

* außer Di-Nachmittag

Tel: 07073 - 91 97 50
bioladen-reusten.de

**Der freundliche Bio-Markt
im Herzen des Ammertals
- jetzt auch mit , unverpackt'-Waren**



Donnerstag, 22.10.2026
Beginn: 20.00 Uhr | Einlass: 19.15 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne
Eintritt: 28 €

Impro-Comedy
Tauschrausch
 mit
Mirjam Woggon, Jakob Nacken und Helge Thun

Die Stars des Tübinger Theatersports Mirjam Woggon, Jakob Nacken und Helge Thun haben ein neues Impro-Comedy-Format erfunden! Bringen Sie Dinge mit, die Sie schon lange loswerden wollten und staunen Sie, was daraus für abenteuerliche Szenen, Sketche und Lieder aus dem Stegreif entstehen:

Der alte Reiseführer aus Südtirol als Musical? Die aussortierte CD von Pur im Mittelpunkt einer Mord-Ermittlung? Die hässliche Krawatte vom letzten Geburtstag als Freestyle Rap? Das weiß niemand vorher! Am wenigsten die drei Akteure selbst. Jeder Abend ist anders, aber immer urkomisch und am Rande der Genialität.

Und hinterher können Sie Ihren ganzen Schrott auch gerne untereinander tauschen! Das ist besser als Flohmarkt und lustiger als eBay.

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn
Online: www.kinowaldhorn.de

nächster Termin im Kino im Waldhorn:
29.04.2027



Foto © Ralf Bauer

Donnerstag, 05.11.2026, Beginn: 20.00 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 25,00 €

Kabarett

Dagmar Schönleber

mit ihrem Programm:

Endlich 50 –

So jung brechen wir nicht mehr zusammen

Es darf gefeiert werden: Nach Pausenhof, Pickeln und Planung der Familie haben wir das Schlimmste hinter uns – und sind immer noch da! Gut, viele von uns können keine Bewegung mehr ohne Geräusch machen, und bei manchen werden die Arme zu kurz, um das Kleingedruckte zu lesen. Aber die Hinweis-schilder auf dem Weg der Selbstverwirklichung sieht man eh nur mit dem Herzen, oder?

Doch Obacht: Die zweite Halbzeit des Lebens will nicht mit schlechten Kalendersprüchen vertrödelte werden. Darum müssen wir in Sachen Selbstverwirklichung schnell entscheiden: Masterstudium, Mount-Everest-Besteigung oder Makramee? Welttrettung oder Weinprobe?

Und wie erhält man sich die Lebensfreude trotz des offensichtlichen Verfalls? Dagmar Schönleber weiß: Zum Glück haben wir in der zweiten Pubertät mehr Lebenserfahrung, Bauchgefühl und Gelassenheit. Wir tragen alles mit Würde – außer Beige!

In Worten und Musik aller Art verbindet Frau Schönleber in ihrer ganz eigenen Art Klugheit und Albernheit und verkündet: Es ist immer noch alles machbar, denn Ü50 bedeutet doch: Ab jetzt sind wir Goldstandard!

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn
Online: www.kinowaldhorn.de



Eine Kooperation des Kino im Waldhorn Rottenburg
mit dem Sudhaus Tübingen

sudhaus

Di 10.11.2026, 20.00 Uhr **im Sudhaus Tübingen** | Eintritt VVK: 35,- € | AK: 40,- €

Kabarett:

Vince Ebert: Vince of Change

Foto © Frank Eidel



Es gibt sie noch, die guten Nachrichten: Kürzlich hat ein Mitglied der Letzten Generation ein Kind bekommen. In Berlin gibt es einen Senatsbeschluss, nach dem neue Straßen nur nach weiblichen Personen benannt werden dürfen. Sackgassen inbegriffen. Eine neue Studie des Wirtschaftsministeriums zeigt, dass Solarparks auch nachts genügend Strom liefern können, wenn man die Anlagen unter Flutlicht betreibt. Technisch wäre das heute schon möglich. Aber die großen Konzerne verhindern das leider.

Der Wissenschaftskabarettist und Physiker Vince Ebert zieht Bilanz: Sind wir in den letzten Jahren rationaler, besonnener oder gar klüger geworden? Spoiler Alarm: Nein, sind wir nicht. Nur 18 % der Bevölkerung tragen einen Fahrradhelm, aber 91 % nutzen eine Schutzhülle für ihr Handy. Wenn die Realität immer mehr zur Satire wird, wenn Regierungserklärungen praktisch nicht mehr von Postillon-Artikeln unter-

scheidbar sind – wie bitte soll man das als Satiriker noch toppen?

Doch Vince Ebert gibt nicht auf. Nach außen mag er ein alter weißer Mann sein. Doch das ist nur ein soziales Konstrukt. In „Vince of Change“ identifiziert er sich als 32-jähriger braungebrannter Surflehrer aus Kalifornien und spricht damit vollkommen neue Zielgruppen an. Denn seine Mission betrifft uns alle: In einer Epoche, die immer mehr durch Gefühle, Befindlichkeiten und Irrationalitäten zu versinken droht, hält er trotz der Fahne der Vernunft hoch. Und außerdem braucht er das Geld.

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn
Online: www.kinowaldhorn.de

Sie erhalten Eintrittskarten auch über reservix bei allen gängigen Vorverkaufsstellen.

**Donnerstag, 12.11.2026, Beginn: 20.00 Uhr
auf der Waldhorn-Bühne | Eintritt: 25,00 €**

Kabarett

Philipp Weber

mit seinem Programm:

KI – Künstliche Idioten

Gestern ist das Heute von morgen, richtig. Aber wie schnell ist heute das Morgen von gestern? Digitalisierung, Gentechnik, Künstliche Intelligenz: Der Mensch rast in die Zukunft. Doch statt nach vorne zu blicken, starren alle auf ihr Smartphone. Der Homo digitalis stolpert so gebückt ins nächste Millennium, dass er den aufrechten Gang bald wieder verlernt hat. Gruselig!

Jahrelang hat die Stasi dem Onkel Heinz die Wohnung verwanzt, und heute kauft er sich Alexa. Wird der Mensch durch Maschinen ersetzt – oder befreit? Kommt das „Ende der Arbeit“? Super, dann haben wir endlich Zeit für etwas Sinnvolles! Aber wann hätte der Mensch jemals etwas Sinnvolles gemacht, nur weil er dafür Zeit hat?

Oder sind wir schon längst Roboter, die nur davon träumen, Menschen zu sein? Paranoid Humanoid! Und was ist aus den Versprechungen der Zukunft geworden? Wo ist die saubere Fusionsenergie, die Zeitmaschine, das Bier zum Downloaden?

Wir fliegen bald zum Mars – ist ja super! Nur: Was wollen wir da? Es ist ein öder, leerer und todlangweiliger Ort. Um auf so einem Planeten zu landen, muss die Menschheit bald keinen Schritt mehr machen. Man möchte als analoger Affe wirklich entsetzt von



Foto © Simon Büttner,
Inka Meyer

seinem Baum herunterbrüllen: „Oh Gott, Mensch! Wo willst du denn eigentlich hin?“

Aber es gibt Hoffnung! Denn in der Zukunft wartet jemand auf Sie: Philipp Weber. Mit seinem Programm „KI: Künstliche Idioten!“ ist er unter die Propheten gegangen.

Er gilt jetzt schon als die kabarettistische Neuauflage des Orakels von Delphi – nur noch lustiger.

Wo Hellseher nur schwarzsehen, bringt Philipp Weber Sie zum furchtlosen Lachen. Denn das wichtigste Rüstzeug für alles Kommende war, ist und wird immer sein: der Humor!

Kartenvorverkauf: Kino im Waldhorn

Online: www.kinowaldhorn.de

IMPRESSUM:

Kino im Waldhorn · Kino Waldhorn GmbH · Königstraße 12 · 72108 Rottenburg · Tel.: 07472 / 22888

www.kinowaldhorn.de · E-Mail: kino@kinowaldhorn.de

Geschäftsführung: Max Riebelmann (MR) & Jannik Mayer (JM) · Redaktion: Matthias Mayer, JM, MR · Layout: JM

Druck: Druckerei Schneller, Reutlingen · Auflage: 7.500 Exemplare

Die Waldhorn-Bühne wird unterstützt von der Stadt Rottenburg.

Das Kino im Waldhorn wird unterstützt von der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg

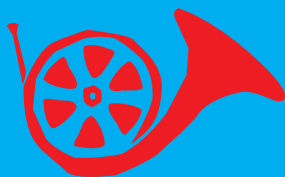
Das Kino im Waldhorn ist Mitglied bei der AG Kino - Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. sowie beim europäischen Filmtheater-Verband „EUROPA CINEMAS“

**EUROPA
CINEMAS**
Creative Europe MEDIA

ABONNEMENT:

Überweisen Sie einfach 21,60 Euro für das Briefporto (12 x 1,80 €) auf unser Konto bei der Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE29 6415 0020 0004 8188 72 · BIC: SOLADES1TUB, und wir senden Ihnen das Programmheft ein Jahr lang pünktlich zum Monatsersten zu. **WICHTIG !!** Bitte Namen und Adresse auf der Überweisung nicht vergessen.

WALDHORN-BÜHNE



Vorschau
kommender Veranstaltungen
im Überblick:

www.kinowaldhorn.de

Hotline: 07472-22888

im Kino im Waldhorn

Mittwoch, 18.11.2026 20.00 Uhr

STEPHAN BAUER

Am Ende der Nerven ...
und noch so viel Ehe übrig



Donnerstag, 26.11.2026 20.00 Uhr

E. Mantel / W. Koczwara

Vereinigtes Lachwerk Süd:
The Dark Side of the Huhn



Freitag, 04.12.2026 20.00 Uhr

Jakob Nacken
und die Toyboys

im Sparkassen Carré Tübingen

Samstag, 23.01.2027 20.00 Uhr

STEFAN VERRA

Konfliktlöser Körpersprache



Freitag, 05.03.2027 20.00 Uhr

ERNST UND HEINRICH

neues Programm



Freitag, 16.04.2027 20.00 Uhr

TOPAS: SILENT MAGIC

im Sudhaus Tübingen

Freitag, 27.11.2026 20.00 Uhr

ANDREAS REBERS



Samstag, 16.01.2027 20.00 Uhr

TONI UND MAX UTHOFF



Donnerstag, 28.01.2027 20.00 Uhr

ERWIN PELZIG



Sonntag, 28.02.2027 18.00 Uhr

HAGEN RETHER



Samstag, 24.04.2027 20.00 Uhr

ROLF MILLER



Donnerstag, 13.05.2027 19.30 Uhr

EVA KARL FALTERMEIER

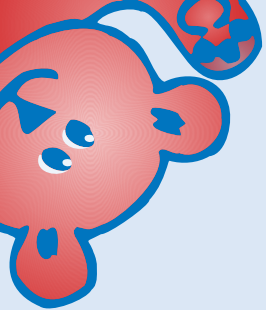
in der Festhalle Rottenburg

Freitag, 26.02.2027 20.00 Uhr

HEINRICH DEL CORE

Juhuu, meine Frau wird Oma!

Tickets in unserem Shop: www.kinowaldhorn.de



* zu Risiken und Nebenwirkungen lesen
Sie die Packungsbeilage und fragen Sie
Ihren Arzt, Ihre Ärztin oder Ihre Apotheke

**Mit Pillentalern den Eintritt
im Kino im Waldhorn bezahlen:**
1 Film tagsüber vor 17 Uhr = 20 Taler
1 Film abends ab 17 Uhr = 30 Taler



Bärenstarke Angebote!

Angebote gelten vom 1. bis 31. Oktober 2026 • **mehr bärenstarke Angebote unter www.pillenbringer.de**

*bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage angegeben

Prospan* Hustensaft

zur Besserung der
Beschwerden bei
chronisch-entzündlichen
Bronchialerkrankungen;
akute Entzündungen der
Atemwege mit der Be-
gleiterscheinung Husten
(100 ml)



Wirkstoff Efeublätter-Trockenextrakt

1 l = € 64,90

€ 6.49

Sie sparen **35%** ggü. bisher. Preis € 9,97



Dobendan direkt*

wird zur Linderung der Symptome
bei Halsschmerzen angewendet
(24 Lutschtableten)



Wirkstoff
Flurbiprofen

€ 9.49

Sie sparen **35%** ggü. bisher. Preis € 14,49



Dekristol 1000 i.E.

zur Vorbeugung eines Vitamin D-Mangels
(100 Stück)



€ 5.99

Sie sparen **31%** ggü. bisher. Preis € 8,69



ACC akut 600

Husten- und Schleimlöser
(20 Brausetabletten)

Wirkstoff Acetylcystein



€ 11.95

Sie sparen **43%** ggü. bisher. Preis € 20,99



Kytta* Schmerzsalbe

mit Capsaicin, zur Linderung von
Muskelschmerzen und bei Verspannungen
(100 gr)



1 kg = € 149,90

€ 14.99

Sie sparen **34%** ggü. bisher. Preis € 22,88



im Oktober:



(gilt nicht für rezeptpflichtige Arzneimittel)



Bären Apotheke

DR. JOCHEN VETTER E.K.

das ist *meine* Apotheke!

Mo-Fr 830-1830
Sa 830-14 Uhr

Rottenburg

Gartenstraße 86

T (07472) 96 39 0

Tübingen

Heinlenstraße 14

T (07071) 977 300

Herrenberg

Hindenburgstr. 20

T (07032) 122 110

abschneiden + einlösen

COUPON 1

gültig 12. bis 15. Oktober 2026

Dieser Coupon gewährt Ihnen auf
einen vorrätigen Artikel Ihrer Wahl

20% Rabatt!

Pro Person ein Coupon. Ausgenommen verschreibungspflichtige
Artikel, bereits reduzierte Ware, Produkte von Dr. Hauschka und
BÖRLIND. Keine Coupon- oder Rabatt-Kombinationen möglich.

COUPON 2

gültig 26. bis 29. Oktober 2026

Dieser Coupon gewährt Ihnen auf
einen vorrätigen Artikel Ihrer Wahl

20% Rabatt!

Pro Person ein Coupon. Ausgenommen verschreibungspflichtige
Artikel, bereits reduzierte Ware, Produkte von Dr. Hauschka und
BÖRLIND. Keine Coupon- oder Rabatt-Kombinationen möglich.

einfach Gutscheine abschneiden und in Ihrer Bären Apotheke einlösen